

STEINBACHER INFORMATION

Herausgeber und Geschäftsstelle: Gewerbeverein Steinbach - Postfach: 0101 - 61444 Steinbach/Ts. - Tel.: 06171-8998340. E-mail: kontakt@gewerbeverein-steinbach.de
 Inhalt-Redaktion der Steinbacher Information+Verteilung: Andreas Bunk, 61449 Steinbach, Wiesenstr. 6, Tel.: 06171-981936, Fax -981937, andreas@blumen-bunk.de
 Anzeigen-Annahmestelle Satz+Layout: Bobbi Althaus, Bahnstraße 3, 61449 Steinbach, Tel.: 06171-981983, Fax: -981984, stempel-bobbi@t-online.de
 Berichte oder Bilder für die Steinbacher Info: Texte nur als PDF- oder doc-Datei / Bilder nur als JPG-Datei im Anhang einer E-Mail an: stempel-bobbi@t-online.de
 Internetadresse: www.gewerbeverein-steinbach.de Nächster Erscheinungstermin: 13.07.2013 Redaktionsschluss: 04.07.2013

Jahrgang 42 29. Juni 2013 Nr. 13



Betty Caspary Deutsche Einzelmeisterin im Skat

Von links: Uwe Lehr (Verbandsgruppe Mittelhessen, Betty Caspary und Jochen Maigatter (1. Vors. SSV)

Am 25. u. 26. Mai fand in Ulm die 58. Deutsche Einzelmeisterschaft im Skat statt. Betty Caspary vom 1. Steinbacher SV aus Steinbach im Taunus wurde deutsche Einzelmeisterin.

Insgesamt spielten knapp über 500 Skatspieler, von mehr als 33.000 Mitglieder im Deutschen Skatverband, die in 13 Landesverbänden organisiert sind, in der Endrunde. Betty Caspary spielt schon seit einigen Jahren erfolgreich Skat. Sie war mehrmals Kreismeisterin und hat auch den Titel Hessenmeisterin in ihrem Repertoire. Sie spielte schon in der 1. und 2. Bundesliga. Sie war im Steinbacher SV die erste weibliche Vereinsmeisterin. Für die deutsche Meisterschaft qualifizierte sie sich als Vize-Hessenmeisterin im Landesverband. Sie wurde mit 8 Punkten Vorsprung mit 9710 Punkten in der Damenwertung Deutsche Meisterin. So spielen Steinbacherinnen Skat: „Knapp und geschafft.“ „Ich spiele ziemlich aggressiv, um die Partie kontrollieren zu können“, beschreibt Betty Caspary ihren Stil. Damit setzt sie die jahrelange Erfolgsgeschichte des Skatvereins Steinbacher SV fort. 2009 wurde Jürgen Engler Deutscher Meister bei den Herren. Weitere Infos finden Sie auf www.steinbacher-sv.de **Alto Schuster**

LAGER VERKAUF am 6. Juli 2013

mit VERKOSTUNG!

1€-Aktionen Grill- und Saison-Angebote

AKTIONSTÜTE 5€

Daimlerstr. 3+61449 Steinbach/Ts. (Gewerbegebiet zw. Steinbach u. Weißkirchen) Tel.: 06171 - 635 0+www.krone-gmbh.com

Bestellungen außerhalb unseres Lagerverkaufs sind ab einem Bestellwert von 30 € und einer Vorbestellung von mind. 2 Tagen möglich.

JEDEN 1. SAMSTAG IM MONAT VON 08:00 - 13:00 UHR

ACHTUNG!

FISCHERFEST 30. JUNI 2013

NEU: an der Friedrich-Hill-Halle
TuS Halle, Obergasse 33

Angelsportverein Steinbach 1980 „Freunde der Natur“ e.V.

Preiswerte Ausführung sämtlicher Maler- und Tapezierarbeiten

Baudekoration H.J. KNOBLOCH

61449 Steinbach (Ts.) · Bahnstr. 33 · Tel. 0 61 71 / 7 25 16

DRK Ortsverein Steinbach

Komm mit - spende Blut! 1. Juli 2013
Blutspendetermin am: Montag, 1. Juli 2013, Steinbach (Ts.) Geschwister-Scholl-Schule, Hesenring 35 - 15.30 bis 20.00 Uhr.
 Wir freuen uns, viele von Ihnen beim Blutspendetermin begrüßen zu dürfen und verbleiben mit freundlichen Grüßen **Volker Schreitz**

AWO Ortsverein Steinbach

Einladung zum Grillbrunch am 27. Juli
 Liebe Mitglieder und liebe Freunde der AWO, bitte genießen Sie mit der AWO wieder ein paar gemütliche und doch anregende Stunden beim alljährlichen AWO- Grillbrunch. Wir laden Sie herzlich ein: **am Samstag, den 27. Juli 2013 um 11 Uhr, im Sportlerheim des FSV Steinbach, Waldstraße, Steinbach - Sportzentrum** auf der Sonnenterrasse des Sportlerheimes des FSV Steinbach. Leider müssen wir alle in diesem Jahr auf die beliebten Verzehrbons verzichten. Die zusätzlichen Kosten, die durch fehlende Räumlichkeiten in Steinbach dieses Jahr anfallen, müssen aufgefunden werden. Wir bitten um Verständnis. Gäste, die unseren Fahrdienst in Anspruch nehmen möchten, melden sich bitte bei Karin Ruß, Tel. 79980. Wir freuen uns auf einen gemütlichen Samstag mit Ihnen! **Ingrid Peters**

Unsere Angebote für Juli 2013

IHRE APOTHEKER

 Tyrosur Gel, 5gr -23% Grundpreis € 76,00/100gr UVP € 4,95 € 3,79	 Calcium Sandoz Sun Brausetabletten, 20 Stk. -28% Grundpreis € 13,99/20 Stk. UVP € 6,95 € 4,99	 Canesten GYN Once Kombipackung, 1Pack. -28% Grundpreis € 15,97/1 Pack. UVP € 11,39 € 11,39
 Lamisil Once Lösung, 4 gr -24% Grundpreis € 14,98/100gr UVP € 11,29 € 11,29	 Tannacomp Filmtabletten, 20 Stk. -26% Grundpreis € 9,45/20 Stk. UVP € 7,29 € 7,29	 HYLO-COMOD Hylo-comod Augentropfen, 10ml -28% Grundpreis € 13,99/10ml UVP € 9,99 € 9,99
 elmex gelée Elmex Gelée, 25gr -25% Grundpreis € 8,00/25gr UVP € 5,99 € 5,99	 Iberogast Iberogast Tropfen, 50ml -26% Grundpreis € 18,90/50ml UVP € 13,99 € 13,99	 Curazink 15mg Hartkapseln, 50 Stk. -29% Grundpreis € 16,99/50 Stk. UVP € 11,99 € 11,99

Unsere Aktion des Monats

Belebend, sinnlich oder romantisch? Es gibt immer einen Duft von Roger&Gallet, der zu Ihnen passt. Testen Sie bei uns die Düfte von Roger&Gallet und finden Sie ihren Lieblingsduft.

Vichy Idealia BB Cream, hell oder mittel, je 40ml
 -23%
 Grundpreis € 24,90/40ml
 UVP € 18,99
 € 18,99

Unsere Angebote sind gültig vom 1.-31. Juli 2013. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Preisangaben ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten. Verkauf solange der Vorrat reicht. Alle Preise in Euro sind inkl. der gesetzlichen MWST. UVP= unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers. Für alle Medikamente gilt: Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. Diese Angebote erhalten Sie in der folgenden IHRE APOTHEKER Apotheke:

Central Apotheke
 Bahnstr. 51, 61449 Steinbach
 Tel: 06171 - 91 61-1 00

Unsere Öffnungszeiten:
 Mo - Fr 8:00 - 20:00
 Sa 9:00 - 18:00

Gegen Vorlage des Coupons erhalten Sie **3 - Euro - Sofortrabatt** bei einem Einkauf ab 25 Euro*.
 *Der Betrag wird mit Ihrem Einkauf verrechnet. Nicht einlösbar für den Einkauf von verschreibungspflichtigen, reduzierten Artikeln, Rezeptgebühren, Sonderpreisen und Angeboten.
IHRE APOTHEKER
 Aktion gültig vom 1.7.-31.7.2013
 Nur im Geschäftsbereich Pharma.

ES KANN JEDEN TREFFEN.

Ein Verkehrsunfall oder eine schwere Krankheit - plötzlich ist man auf andere angewiesen. Wenn Sie keine Vorsorge für einen solchen Fall getroffen haben und ihre Angelegenheiten nicht mehr selber regeln können, wird seitens des Vormundschaftsgerichts ein Betreuer für Sie eingesetzt werden. Denn selbst nächste Verwandte oder (Ehe)Partner haben nicht automatisch das Recht, stellvertretend für Sie zu handeln, wenn Sie selber verhindert sind. Um eine Betreuung von Amts wegen zu vermeiden, können Sie durch eine Vorsorgevollmacht eine Person Ihres Vertrauens ermächtigen, an Ihrer Stelle verbindliche Entscheidungen zu treffen.

Lassen Sie sich kompetent beraten.

VEIDT & GLOTT-BÜRGER

Rechtsanwälte & Notarin

Industriestraße 1 · D-61449 Steinbach (Taunus)
Telefon 06171-75021 · Telefax 06171-76124
e-mail: info@anwaelte-vgb.de · www.anwaelte-vgb.de

HAUSSMANN

Aktuell im Angebot - erstklassig im Service!



- Hifi-Geräte
- Video
- Fernsehgeräte
- Antennenbau

Fernsehtechnik
Ladengeschäft in Eschborn

65760 Eschborn, Schwalbacher Straße 5
Tel. 0 61 96 - 94 27 77 oder 0 61 96 - 4 16 54

Gas - Wasser - Heizung - Bauspenglerei
Matthäus Sanitär GmbH

Kronberger Straße 5
61449 Steinbach
Beratung +
Kundendienst
Tel. 06171-71841



SCHREINEREI
Hafer GmbH

INNENAUSBAU · BERATUNG · PLANUNG
FENSTER UND TÜREN AUS HOLZ UND
KUNSTSTOFF

Ludwig-Erhard-Straße 25
61440 Oberursel/Ts.

Telefon: 0 61 71 / 73472
Telefax: 0 61 71 / 783 06
Mobil: 0172 / 655 1180

Pizzeria
„Pisa“



06171/74700

61449 Steinbach / Taunus · Untergasse 2
Liefer-Service - Tel. 7 47 00

BROST

Dach- Gerüstbau
bedeckung Isolierungen
Flachdachbau Spenglerarbeiten

Industriestraße 24 · 65760 Eschborn
Telefon (0 61 96) 48 17 30

Impressum Steinbacher Information**Herausgeber und Geschäftsstelle:**

Gewerbeverein Steinbach · Postfach 0101 · 61444 Steinbach · Tel.: 06171-8898340 · E-mail: kontakt@gewerbeverein-steinbach.de · Internet: www.gewerbeverein-steinbach.de
Verantwortlich für den Inhalt sowie die Verteilung, Chef der Redaktion:
Andreas Bunk, 61449 Steinbach (Taunus), Wiesenstr. 6, Tel.: 061 71/981936, Fax: 06171/287 08 07 · E-Mail: andreas@blumen-bunk.de

Anzeigenannahme: Verantwortlich für Satz + Layout:
Bobbi Althaus, Bahnstr. 3, 61449 Steinbach (Ts.), Tel.: 061 71/981983, Fax: 061 71/981984. E-Mail: stempel-bobbi@t-online.de

Berichte und Bilder für die Steinbacher Info: Texte nur als PDF- oder doc-Datei / Bilder nur als JPG-Datei im Anhang einer E-Mail: Stempel-Bobbi@t-online.de; Bobbi Althaus, Bahnstr. 3, 61449 Steinbach (Ts.), Tel.: 061 71-981983; Die Steinbacher Information erscheint 2mal monatlich und wird kostenlos an die Steinbacher Haushalte verteilt. Die Einsender von Textbeiträgen erklären sich mit einer redaktionellen Bearbeitung bzw. Überarbeitung oder Kürzung aus Platzgründen einverstanden. Alle Eingaben erfolgen ohne Gewähr auf Richtigkeit. Textbeiträge, die namentlich gekennzeichnet sind, geben die Meinung der Autoren wieder, nicht aber unbedingt die des Herausgebers oder der Redaktion. Für unverlangte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Nachdruck, fotomechanische Wiedergabe, Vervielfältigung, Repros von Anzeigen, Dateien aus dem Internet, u.ä., auch auszugsweise, ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers statthaft. Die Redaktion übernimmt keinerlei Haftung bei fehlerhaften Angaben von Preisen, Produkten, Terminen, Daten oder Uhrzeiten bei Anzeigen oder Berichten in der Steinbacher Information. Letzte Überprüfung obliegt dem Leser vor Ort.

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 6 vom 1. Januar 2013.
Druck: Oberhess. Rollendruck GmbH, Ernst-Diegel-Straße 12, 36304 Alsfeld
Nächster Erscheinungstermin: 13.07.2013 · Redaktionsschluss: 04.07.2013

Evang. Kita Regenbogen**Familienfest der evang. Kindertagesstätte Regenbogen**

Wenn der Sommer kommt und die Sonne lacht dann stimmt alle froh mit ein, so schön, so schön kann es nur im Sommer sein. Mit diesem schwungvollen Lied begrüßten die Kinder die Eltern, Großeltern und Freunde unserer Kita zum diesjährigen Familienfest, welches aufgrund des noch nicht fertig gestellten Außengeländes etwas kleiner ausgefallen ist, als die Jahre zuvor. Daniel Kiesel, Leiter der Einrichtung, hielt eine kleine Ansprache, um danach gleich hinter dem Grill zu verschwinden um die Aufgabe des „Grillmeisters“ zu übernehmen. 150 Würstchen verschwanden so, nach und nach in den hungrigen Mägen. Die Würstchen und die Getränke waren an diesem Nachmittag kostenlos für unsere Gäste, aber wer uns unterstützen wollte, konnte dies in Form von Spenden machen. So kam ein Spendenbeitrag von über 350,- € zusammen, den wir gut für die weitere Gestaltung unseres Außengeländes benutzen können. Das Highlight des Festes war sicherlich eine Gemeinschaftsaktion von Eltern und Kindern. An mehreren Stationen konnten unterschiedlich große Leinwände bemalt und beklebt werden. Wunderschöne Objekte kamen dabei heraus, beklebt mit Mosaiksteinchen, verziert mit Farbe und Glitzer. Ein echter Hingucker.

Die Werke werden demnächst die Wände der Kita schmücken und verschönern und somit unsere Einrichtung noch ein wenig bunter machen. Unser Familienfest ist immer auch die schönste Gelegenheit andere Eltern kennen zu lernen und mit ihnen ins Gespräch zu kommen. Zum ersten Mal waren auch die Kinder und Eltern der Krippe mit dabei und hatten ihre Freude an diesem gelungenen Fest gehabt. Durch unsere Krippenkinder ist unsere Kita noch bunter und schöner geworden. Aber wie das leider immer so ist, auch das schönste Fest geht einmal zu Ende. Noch einmal versammelten sich die Kinder zu einem Abschiedslied und eins ist klar, das nächste Familienfest kommt bestimmt. Allen fleißigen Helferinnen und Helfern, die beim Abbau geholfen haben, sei auf diesem Weg noch mal herzlich gedankt.

Für die Kita: Fr. Schnee

Angelsportverein Steinbach 1980**ACHTUNG: Fischerfest an der Friedrich-Hill-Halle**

Unter traditionelles Fischerfest am 30.06.2013 findet dieses Jahr an der Friedrich-Hill-Halle (TuS-Turnhallen, Obergasse 33) statt.

Wie immer gibt es frisch geräucherte Forellen, Fischbrötchen, Leckeres vom Grill, Kaffee und Kuchen. Alle Mitglieder, Freunde, sowie all' unsere Steinbacher Mitbürger sind recht herzlich eingeladen.

Gerd Pfeiffer

AWO Steinbach**AWO Busfahrt nach Rüdesheim am 15. Juni**

Unter dem Motto „Warum ist es am Rhein so schön..“ lud die AWO Steinbach zur diesjährigen Jahresfahrt.

Bei angenehmen Wetterbedingungen startete die gutgelaunte Gästeschar bereits um 7.30 Uhr in Steinbach. Gemütlich war die Fahrt nach Rüdesheim. Am Anleger für die Rheinfahrt wurde an den obligatorisch geschlossenen Schranken an der Promenade erwartet, und alle Gäste staunten nicht schlecht, als ein von einer Dampflokomotive gezogener Sonderzug sie passierte, und angehängt die alten „Rheingold“-Originalwaggons. Was für eine nette Überraschung. Und dann wurden die Plätze auf der „Germania“ eingenommen. Trotz des rasch fließenden Rhein-Stromes, das Hochwasser war erst ein paar Tage her, gestaltete sich die Rheinfahrt nach Kaub bei einer Tasse Kaffee gemütlich bei guten Gesprächen.

In Kaub wartete bereits der Bus und weiter ging die Fahrt durch enge Kurven steil bergan durchs walddreiche, wildromantische Wispertal. Oben auf dem Plateau bog der Bus von der Hauptstraße auf eine schmale Landstraße ab in Richtung Niederwald-Denkmal. Die frisch renovierte Außenanlage rund um das Niederwald-Denkmal war für alle gut begehbar. Und so genossen bei dem klaren Wetter alle Steinbacher Gäste die weite Aussicht gebührend über Rüdesheim und Bingen sowie die Nahemündung mit den rheinhessischen Rebhängen fast bis nach Mainz. Mutige konnten dann mit der Seilbahn fast direkt in die Drosselgasse fahren, die anderen Gäste nutzen den Bus, der sie ebenfalls fast bis an das gebuchte Lokal in der Drosselgasse bringt. Pünktlich wurde im Drosselhof das gebuchte Menü serviert und bei einem Schoppen Weißwein und launiger Musik wurde der gemütliche Teil des Nachmittages eingeläutet. Rüdesheim konnte mit ausreichend Zeitpuffer von jedem nach Wunsch erobert werden. Das gute Wetter lud zum Flanieren am Rhein ein, wobei der Umstand, dass die Bahnstrecke durch einen Güterzug-Unfall noch blockiert war, auch half, denn kaum ein Zug lärmt am Rhein entlang und man konnte den Spaziergang in Ruhe genießen. Und die vielen Lokale luden ein zu Kaffee und Kuchen; so mancher Rüdesheimer Kaffee (mit Asbach!) und auch so mancher Schoppen des guten Rheingauer Weines fand seinen Abnehmer. Und um 18 Uhr machten sich die Steinbacher Gäste zufrieden auf den kurzen Heimweg.

Ingrid Peters

AWO Hochtaunus**AWO-Seniorenfreizeit 2013**

April 2013 - 14 Tage Seniorenfreizeit im schönen Sinntal in Mainfranken vor der Hoch Rhön. Bei Vorrühlingstemperturen und herrlicher Landschaft um Bad Brückenau haben wir im Hotel Jägerhof ein rund um gutes zeitliches Zuhause verbracht. Zu aller Zufriedenheit waren die Spaziergänge im Kurpark mit dem guten Quellwasser und Kurkonzerte. Die Ausflüge zum Kreuzberg, Bad Kissingen, Wasserkuppe u. Fulda.

**FSV Germania 08 Steinbach****FSV G-Jugend: 3. Platz beim Turnier in Kloppenheim**

An drei Tagen hintereinander waren wegen der wetterbedingten Spielabsagen am Wochenende zuvor Termine angesetzt. Einer davon war das Turnier des FSV Kloppenheim (bei Karben), an dem unsere „Sieben“ erfolgreich teilnahm. Youssef, Vivi, Tim (im Tor), Luis, Jonas, Deniz, Binyam spielten in der Vorrunde drei Siege (11:0, 2:0, 2:0) und ein 0:0 gegen unsere Freunde aus dem Riedberg heraus. Im Halbfinale gab es eine unglückliche 0:1-Niederlage gegen Niederursel, aber wir sicherten uns anschließend verdient den 3. Platz und einen großen Pokal mit einem 1:0 gegen Oberrad II. Alle Sieben mussten / durften durchspielen, machten das ohne Murren großartig und waren nach 6 Spielen „betreff“. Wenn Ihr - gerne auch Mädchen; vier haben wir schon! - bei der G-Jugend (Jahrgänge 2006 und jünger; Mädchen 2005 und jünger) mitspielen möchtet. Training dienstags, 16-17 Uhr oder freitags, 16-18 Uhr oben am Sportplatz vorbei oder meldet Euch bei unserem Trainer Mirco Wichter, Tel. 06171 5031217 bzw. per Mail unter G1-Junioren@fsv-steinbach.de.

Jörn Sommer

**F1-Jugend holt 2. Platz beim FC Schwalbach-Turnier**

Das Turnier begann vielversprechend mit dem ersten Tor von Sinan gegen die SG 01 Hoechst. Leider musste sich die F1 jedoch am Ende der Spielzeit mit 1:2 geschlagen geben. Gegen den FC Schwalbach II gewann die Mannschaft mit 2:0 nach zunächst einem Kopfballtor von Niklas und einem von Sinan mit dem Kopf verlängerten Freistoß von Fehmin. Im letzten Vorrundenspiel gegen die JSG Rosbach/Rodheim, erzielte Sinan das Siegtor, das dann auch den Einzug in die Halbfinalspiele bedeutete. Als Tabellenzweiter ging es dort gegen den Gastgeber FC Schwalbach I. Tore von Niklas und Berhan sicherten den 2:0 Sieg und damit den Einzug ins Finale gegen die TuS Hornau. Hier war es wiederum Niklas der seine Mannschaft in Führung brachte. Leider konnten viele weitere Torchancen nicht genutzt werden, und so setzte sich dann doch die TuS Hornau mit 3:1 durch. Nach enttäuschten Gesichtern freute sich die Mannschaft dann doch über den 2. Platz und einen weiteren Pokal in der Trophäensammlung. Bei der anschließenden Siegerehrung wurden die Jungs mit der Nachricht überrascht, dass die Schiedsrichter zur fairsten Mannschaft des F1-Turniers gewählt hatten. Da bleibt nur das Fazit: Macht weiter so Jungs!

In Steinbach leben und einkaufen

Stand der Arbeiten im 1. Bauabschnitt

Im gesamten 1. Bauabschnitt zwischen Niederhöchstädter Straße und Pijnackerplatz sind die Gehwege auf der Ostseite bis auf kleinere Restarbeiten inzwischen fertig gestellt und durchgehend für Fußgänger begehbar. Insbesondere im Abschnitt zwischen Oberhöchstädter Straße und Pijnackerplatz wurde der Gehweg deutlich verbreitert und damit sicherer und auch für Rollstuhlfahrer oder mit dem Rollator passierbar. In diesem Abschnitt sind auch bereits die neuen Ampelmasten

und die Masten der Straßenleuchten gesetzt, die noch neue LED-Lampenköpfe erhalten werden. Auf der gegenüberliegenden Straßenseite sind die Leitungsbauarbeiten abgeschlossen. Zurzeit werden im Abschnitt zwischen Niederhöchstädter und Oberhöchstädter Straße die neuen Bordsteine gesetzt, damit anschließend der Gehweg gepflastert werden kann. Die Gehwege im gesamten 1. Bauabschnitt sollen bis zum 13. Juli weitgehend fertig gestellt sein.



Stand der Arbeiten im 3. Bauabschnitt

Im 3. Bauabschnitt sind die Hauptleitungen in der Fahrbahn

für Gas und Wasser verlegt. Zurzeit werden die Kanal- und Wasserhausanschlüsse erneuert.



Vorankündigung:

Vollsperrung der Eschborner Straße am Wochenende 19. bis 21. Juli

Nach Fertigstellung der Gehwege kommen die Bauarbeiten im 1. Bauabschnitt in der Woche vom 15.07. bis 21.07. in ihre im wörtlichen Sinne heiße Phase, denn in dieser Woche soll (sofern das Wetter mitspielt, d.h. es nicht allzu sehr regnet) die Fahrbahn neu asphaltiert werden. Heiße Phase auch, was den Verkehr betrifft. Zwischen der Niederhöchstädter Straße und Oberhöchstädter Straße können die Asphaltarbeiten halbseitig durchgeführt werden, d.h. der Verkehr kann weiterhin aufrechterhalten werden, wenn auch mit Beeinträchtigungen. Kritischer ist die Engstelle zwischen Oberhöchstädter Straße und Untergasse. Hier ist aufgrund der geringen Fahrbahnbreite eine absolute Vollsperrung unumgänglich. Es sind zwar Ferien und die Arbeiten sollen überwiegend am Wochenende durchgeführt werden, dennoch wird es durch

die Vollsperrung zu erheblichen Verkehrsbeeinträchtigungen kommen. Die Vollsperrung wird am Freitagnachmittag eingerichtet und bis zum späten Sonntagabend oder frühen Montagmorgen dauern. Zunächst wird die alte Fahrbahndecke abgefräst. Danach erfolgt der Einbau der neuen Fahrbahn in mehreren Asphaltsschichten. Die Fahrbahn kann erst nach mehreren Stunden wieder befahren, wenn der Asphalt ausreichend abgekühlt ist. In der nächsten Ausgabe der Steinbacher Information, die unmittelbar vor dem heißen Wochenende der Vollsperrung erscheint, werden wir umfassend über die Änderung der Verkehrsführung und die Einschränkungen, die sich für den Linienbusverkehr ergeben, berichten. Zusätzlich wird es Vorankündigungen an der Strecke geben. **Alexander Müller**



Projektleitung Eschborner/Bahnstraße Steinbach



Alexander Müller

- Leiter Bau-, Ordnungs- und Umweltamt -
Magistrat der Stadt Steinbach (Taunus)
Gartenstraße 25 · 61449 Steinbach (Taunus)
Tel.: 06171 7000-43 · Fax: 06171 7000-48
E-Mail: alexander.mueller@stadt-steinbach.de



Neubauprojekt im Großraum Frankfurt am Main Pflege-Immobilien zur Kapitalanlage



Investieren Sie in einen der
aktuell größten Wachstumsmärkte Deutschlands!

- Etablierte Betreiberin mit 20-jährigem Mietvertrag
- Kaufpreise ab € 108.000,-
- Zinsgünstige Teilfinanzierung mit KfW 70-Darlehen



www.servicewohnen-pflege-steinbach.de
Tel. 0621/86 07-255

*Entspricht Verh. Jahresmietentnahme o. Nk. zu KfW Darlehen

DIRINGER & SCHEIDEL WOHN- UND GEWERBEBAU GMBH
Wilhelm-Wundt-Str. 19, 68199 Mannheim, www.das.de



Wir beraten Sie gerne!

Ihr zuverlässiger Partner für beste Malerarbeiten

Peter Meier Malermeister - Eschborner Str. 30 - 61449 Steinbach
Tel.: 06171 - 73 772 · Fax: 06171 - 86 354 · Handy: 0171 - 33 23 772
www.maler-meier.de

**KFZ-REPARATUREN
ALLE FABRIKATE**

Ihr Partner in Steinbach
Daimlerstrasse 1
06171-78 0 18
www.Auto-Schepp.de

WILLI ANTHES
Bauingenieure BDB

BAUUNTERNEHMEN

**Umbauten · Sanierung · Verputz
Fliesen · Kanal · Pflastern**

Daimlerstraße 2 · 61449 Steinbach (Taunus)
Tel.: 0 61 71 / 97 64 - 0 · Fax: 0 61 71 / 8 55 29

JAGE-Elektrotechnik
Elektrohandel und -installation e.K.

- Elektroinstallationen aller Art
- Antennen- und SAT-Anlagen
- Telefon- und Netzwerkverkabelung
- Photovoltaik - Anlagen
- Rolladen- und Garagentorantriebe
- Hausgeräteservice - E-Check
- Sicherheits- und Rauchmeldesysteme

Industriestraße 6 Telefon: 06171 / 74353
61449 Steinbach/Ts. Telefax: 06171 / 706683
www.jage-elektrotechnik.de

Stadt Steinbach - Der Bürgermeister

**Goldene Hochzeit bei Inge & Gerhard Meschzan**

Die Eheleute Inge & Gerhard Meschzan konnten am 7.6.2013 ihren 50. Hochzeitstag feiern. Das Jubelpaar wohnt schon seit September 1971 in Steinbach (Taunus) und fühlt sich nach wie vor sehr wohl in unserer Stadt. Bürgermeister Naas gratulierte herzlichst und überbrachte die Glückwünsche des Magistrates der Stadt Steinbach (Ts.), der Hessischen Landesregierung und des Hochtaunuskreises und wünscht noch viele gemeinsame glückliche und vor allem gesunde Jahre.

**Herzlich Willkommen Kyron Hayden Ndoko!**

Kyron Hayden Ndoko Kruch erblickte am 01.05.2013 in Frankfurt am Main als zweites Kind von Sandra und Torben Kruch, das Licht der Welt. Bürgermeister Dr. Stefan Naas hieß am 10.06.2013 den neuen Steinbacher herzlich willkommen und überbrachte den stolzen Eltern die Glückwünsche und das Willkommenspaket des Magistrates der Stadt Steinbach (Taunus). Wir freuen uns mit den Eltern und wünschen für die Zukunft alles Gute in ihrer Heimatstadt Steinbach (Taunus).

Bürgermeister Dr. Stefan Naas macht folgende Mitteilungen:

1. Ich freue mich Ihnen mitteilen zu können, dass eine Ruhebänk in der Steinbacher Hohl errichtet werden konnte. Der Magistrat hat somit die Anregung des Herrn Stadtverordneten Reusch vom 08.08.2011 aufgegriffen und umgesetzt.

2. In diesem Zusammenhang kann ich Ihnen ebenfalls mitteilen, dass die Ruhebänk in der Industriestraße, wie von Frau Stadtverordnete Gemke vorgeschlagen, um rund 180° Grad gedreht wurde, so dass nun die Blicke der Nutzer auf die Frankfurter Skyline gerichtet sind. (Anregung vom 18. Juli 2012)

3. Die von Frau Stadtverordnete Peters in der Sitzung vom 20.08.2012 angemahnten Schadens- und Gefahrenstellen am Treppenaufgang zur städtischen Seniorenwohnanlage konnten beseitigt werden.

4. Seitens der Verwaltung wurden Schreiben an die Personen mit Zweitwohnsitz in Steinbach versendet. Neben der allgemeinen Aktualisierung der Daten sollen die Ergebnisse Aufschlüsse über die mögliche Einführung der Zweitwohnsteuer ergeben (Teil des Konsolidierungskonzeptes).

5. Eine aktuelle Verkehrsuntersuchung zur Verlängerung der U6 bis Steinbach (Taunus) inkl. der Errichtung einer P+R-Großanlage an der BAB 5 liegt vor. Ich stelle fest, dass hiermit der Antrag der CDU-Fraktion vom 2.6.2008 als erledigt gilt.

6. Der Magistrat hat die Erhebung einer Pauschale für die Nutzung des Backhauses und der Jahnstube für Dauernutzer wie die VHS und die Musikschulen beschlossen.

7. Die Jury des Regionalparkprojektes „Installation Schlacht bei Eschborn“ hat getagt und sich mehrheitlich für einen Entwurf des zukünftigen Kunstwerkes an der Gemarkungsgrenze zwischen Steinbach und Eschborn entschieden. Wie bereits den Zeitungen zu entnehmen war, sollen 28 „Schiefe Bäume“ an die Schlacht bei Eschborn im Jahre 1389 erinnern.

8. Der Magistrat hat Ihnen mit der Drucksache Nr. 161 ein Konzept vorgelegt, wie kurzfristig Plätze für die Betreuung von Kindern unter und über drei Jahren geschaffen werden können. Dieses Konzept ist das Resultat aus mehreren Gesprächsrunden, eines so genannten „Runden Tisches“, an dem neben meiner Person und Mitarbeitern der Verwaltung alle in Steinbach ansässigen Kindertageseinrichtungen sowie deren Träger zusammen wirkten. Ich möchte Sie darüber hinaus informieren, dass es derzeit Gespräche mit der katholischen Kirchengemeinde St. Bonifatius zwecks Ausbau der Kindertagesstätte in Trägerschaft der Gemeinde für eine Betreuung von Kindern unter drei Jahren gibt. Ziel ist es, ein abgestimmtes Konzept zwischen der Kirchengemeinde und der Stadt über die zukünftige Nutzung der Einrichtung und einer möglichen Erweiterung auszuarbeiten. Der Bedarf an Ü 3-Plätzen für die Kindertagesstätten wurde erarbeitet und zusammengestellt. Die Zusammenstellung der Plätze liegt den Damen und Herren der Stadtverordnetenversammlung in Kopie vor.

**Maria Dinter feierte ihren 90. Geburtstag**

Am 17.06.2013 feierte Frau Maria Dinter im Kreise ihrer Familie und mit vielen Steinbachern ihren 90. Geburtstag. Frau Dinter ist zwar keine waschechte Steinbacherin, aber da sie bereits seit 1947 in unserer Stadt wohnt, wurde Steinbach zu ihrer zweiten Heimat. Zum Gratulieren kam Bürgermeister Naas u. überbrachte die Glückwünsche des Magistrates. Ebenso überreichte er die Glückwunschkunden des Hochtaunuskreises und der Hessischen Landesregierung. Wir wünschen der Jubilarin vor allem Gesundheit, Glück und Wohlergehen.

**Anisa – eine neue Erdenbürgerin für Steinbach**

Am 17.05.2013 erblickte Anisa als erstes Kind von Franziska Wolf und Gamal Mahmud in Frankfurt am Main das Licht der Welt. Bürgermeister Naas begrüßte die neue Erdenbürgerin am 18.6.2013 und überbrachte den stolzen Eltern die Glückwünsche und das Willkommenspaket des Magistrates der Stadt Steinbach (Ts.). Wir wünschen der Familie Wolf/Mahmud für die Zukunft alles Gute und viel Freude in Steinbach (Taunus).

Ist Ihr Strompreis zu hoch?
Jetzt schnell & einfach wechseln!

Sichern Sie sich 120 € Bonus!

www.tauna-energie.de
Telefon: 06171 509-109

Mehr Infos? Scannen Sie mit Ihrem Smartphone diesen QR-Code!

TaunaEnergie
powered by Stadtwerke Oberursel

Marschner FACHSERVISEE
ROLLÄDEN · MARKISEN · TORE
Inh. Thomas Stottut
Rolladen- und Jalousiebaumeister

Oberurseler Str. 83 Telefon 06171-76215
61440 Oberursel-Weißkirchen Telefax 06171-75443
www.marschner-rolladenbau.de

CHRISTOPH SAMITZ IMMOBILIEN
Tel. 06196 - 43778
www.csimakler.de

IHR IMMOBILIEN-PARTNER IN STEINBACH!
Verkauf-Vermietung-Bewertung

Christoph Samitz Immobilien · Oberortstraße 27 · 65760 Eschborn

Jatho
Rechtsanwälte und Notar
Klaus-Uwe Jatho
Rechtsanwalt und Notar
Boris Jatho
Rechtsanwalt

Bahnstraße 9, 61449 Steinbach/Taunus,
Tel.: 06171-75001, Fax: 06171-86047,
E-Mail: info@rae-jatho.de

www.rechtsanwalt-jatho-steinbach.de

Wir stehen Ihnen in allen Angelegenheiten als versierter Rechtsberater und verlässlicher Vertreter zur Seite, insbesondere bei Fragen rund um das allgemeine Zivilrecht, Arbeitsrecht, Mietrecht, Familienrecht und Erbrecht. Auch unsere große Erfahrung im Forderungsmangement, z. B. Durchsetzung oder Abwehr von Forderungen setzen wir für Sie und Ihr Unternehmen gerne gewinnbringend ein.

Der Notar Klaus-Uwe Jatho steht Ihnen darüber hinaus mit seiner über 25-jährigen Erfahrung zuverlässig und kompetent bei notariellen Geschäften aller Art, insbesondere bei Immobilienkaufverträgen, Schenkungen, Testamenten und Erbverträgen, aber auch Registeranmeldungen und handels- und gesellschaftsrechtlichen Angelegenheiten, wie Neugründungen, Satzungsänderungen, Abtretungen von Geschäftsanteilen und vielen weiteren Rechtsgeschäften zur Verfügung.

Sie erreichen unsere Kanzlei in der Bahnstraße, wie gewohnt zu Fuß oder mit dem Auto, trotz Umleitung.

Fehlt ein geeigneter Raum? Bedienung...?
PARTY-SERVICE WITTEK
Wir liefern Ihnen vom kleinen Imbiß bis zum festlichen Menue und Büffet alles, was Ihr Herz begehrt.

Feldbergstr. 6 · 61449 Steinbach (Ts.)
Tel. 0 61 71 - 7 68 71
www.party-service-wittek.de



Jubiläumswetter beim 10. Steinbacher Stadtfest

8 Tage Regen ... und dann dieses Wetter – Jeder hat davon geträumt ... und in Steinbach wurde es wahr!
 Viel Betrieb auf der „Steinbacher-Feier-Meile“ - Im Bild von Dieter Nebhuth



REICHARD
PAPIERE - VERPACKUNGSMITTEL
Siemensstraße 13 - 15 · 61449 Steinbach/Ts.
Tel. 06171-74071 · www.reichard.de

Ihr kompetenter Partner für Verpackungslösungen

Wir kaufen in Steinbach!
All' die anderen anderswo!

BOBBI ALTHAUS
Schreibwaren - Büroartikel
Schulbedarf - Texterfassung

WIR HABEN ALLES FÜR DIE SCHULE UND SCHULANFANG

Bahnstraße 3 - 61449 Steinbach (Taunus)
Telefon: 0 61 71 / 981 983
E-Mail: stempel-bobbi@t-online.de



Jalousien · Rolladen
Markisen
Elektroantriebe
Fenster & Türen

Planung · Beratung
Verkauf · Service
STEINBACH (TAUNUS)
Tel. 0 61 71 / 7 16 43

IHRE WERBUNG IN DER STEINBACHER INFORMATION

Wird von 5000

Steinbacher

Haushaltungen

gelesen ! !

Steinbacher Geschichten von Hans Pulver

Der Steinbacher Prinz

Die Überschrift ist übertrieben, denn: Steinbach konnte mit einem blaublütigen Prinzen nicht aufwarten – höchstens mit einem „Theater-Prinz“. Schon früher wurde in Steinbach Theater gespielt. Das Schauspielerensemble waren spielfreudige Einwohner; sie hatten einen „normalen“ Beruf. Im Gasthaus „Darmstädter Hof“ („beim Lorche“) fanden hin und wieder Theateraufführungen statt. Aber das ist schon lange her. Die „Beinamen“, die im alten Steinbach gang und gäbe waren, werden bald vergessen sein; sie bleiben nur noch – eventuell – in der Steinbacher Heimatgeschichte haften. Über die Steinbacher Beinamen (Beinamen gab es in allen Dörfern) habe ich schon berichtet. Und es soll noch erwähnt werden, dass die Entstehung solcher Namensbezeichnungen durch die Vielfalt gleicher Zunamen und Vornamensgleichheit entstanden. Man kann diese Namensbezeichnungen als „Uznamen“ oder „Spitznamen“ sehen; aber: diese Beinamen hatten nicht die Absicht, Personen zu verunglimpfen (zumal es sich um ehrbare Bürgerinnen u. Bürger handelte), lediglich waren sie ein „Namensunterscheidungsmerkmal“. Amtlich waren die „Mehrfachgleichnamen“ mit einer (römischen) Ordnungszahl versehen, wie z. B. Heinrich Lorey III. Wenn wir in alten Registern blättern (dürfen), stoßen wir auf eine Vielzahl von Lorey (Lorei, Lohrey), Gissel, Hirdt (Hirth, Hirt), Windecker usw. Im Adreßbüchlein der Stadtverwaltung Steinbach (Taunus), Ausgabe 1983, finden wir 44 Lorey, 42 Gissel, 6 Hirdt / 2 Hirt und 12 Windecker. Eine „Unterscheidung“, bzw. ein „Schnell-Erkennen“ wurde durch Beinamen (ohne Ordnungszahlangaben) ermöglicht. Damals war gar manches in dieser Hinsicht einfach – und dazu originell (meine ich).

Hans Pulver

Gewerbeverein Steinbach

Gewerbemitteltisch 2013

Der Gewerbemitteltisch findet an folgenden Terminen jeweils um 20.00 Uhr im Hotel Zum Brunnen statt:

· **Dienstag 02.07.2013** · **Dienstag 03.09.2013** · **Dienstag 05.11.2013**
Wir freuen uns auf Ihren Besuch bei uns.

Stadt Steinbach

Graffiti auf Verteilerkästen „ganz legal“!

Erfolgreiche Patenschaft zur Verschönerung der Verteilerkästen wurde fortgesetzt

Zahlreiche Ladenbetreiber oder Grundstückseigentümer stören sich an der unschönen Optik eines Kabelverteilerschranks, der direkt an das jeweilige Grundstück angrenzt. Sind diese dann auch noch verschmiert, ist das Ärgernis, auch das von Passanten, umso größer. Die Lösung dieses Problems kann die Übernahme einer Patenschaft für solch einen Kasten sein. Hintergrund ist die von der Stadt Steinbach (Taunus) mit der Syna entwickelte Idee, die Schaltschränke im Auftrag von Paten gestalten zu lassen. Dabei sucht die Stadt nach Paten oder übernimmt die Patenschaft selbst und die Syna GmbH, Netztochter der Süwag Energie AG, stellt die Oberflächen der Schränke gereinigt und grundiert dem Künstler quasi als Leinwand zur Verfügung. Nachdem bereits im Vorjahr drei Kästen gestaltet wurden, trägt in diesem Jahr das Werben um Paten für die Verschönerung der Kabelverteilerschränke schon erste Früchte. So kann man nun im Wingertsgrund vor Haus Nummer 54 zu jeder Jahreszeit fröhlich blühende Traubenhyazinthen bewundern. Oder man lässt sich durch das freundliche Motiv auf dem Kabelverteilerschrank in der Bahnstraße 16 in die St.-Georgs-Kirche einladen. In der Bahnstraße am Haus Nummer 99 erstrahlen zwei weitere Schaltschränke mit der Apfelweinbrücke und mit Steinbachs Südeiche. In Absprache mit den Paten und der Stadt hat der professionelle Graffiti-Künstler „Canister“, alias Markus Janista, aus Oberursel die Ideen umgesetzt. Begeistert präsentierte Bürgermeister Dr. Stefan Naas und Dr. Joachim-Dietrich Reinking, regionaler Standortleiter der Syna GmbH in Bad Homburg, die neuen Graffiti am Dienstag, 11. Juni, der Öffentlichkeit. „Wir freuen uns, dass wir für diese Aktion gemeinsam mit den Paten und der Syna realisieren konnten. Die neu gestalteten Kabelverteilerschränke mit den unterschiedlichen Motiven stellen einen schönen Blickfang dar und werten das Stadtbild insgesamt auf“, sagte der Rathauschef bei der Besichtigung vor Ort. „Regionales Engagement ist Teil unserer

Evang. Kindergarten Steinbach

Das Jahr der starken Tiger

Bald ist wieder ein Kindergartenjahr zu Ende und unsere Vorschulkinder, die Tigergruppe, haben viel erlebt und erfahren. Seit November letzten Jahres haben sie an verschiedenen Projekten über Märchen, Sprache, Natur u. Musik teilgenommen und sind auf Traumreisen gegangen. Auch in der Realität standen viele Ausflüge und Besichtigungen auf dem Programm. Bereits in der Adventszeit haben sie mit Unterstützung unseres Frühstücksendgels Ursula für den Seniorenkreis unserer Gemeinde ein Theaterstück eingeübt und mit viel Erfolg aufgeführt. Im Januar sind sie gemeinsam mit der Betreuungsschule nach Wiesbaden gefahren, wo sie im Schloss Freudenberg interessante Sinneserfahrungen machten. Sie konnten z.B. Wassertornados erkunden, schaukelnde und drehende Kugeln sowie Wasserfäden und Sandbilder in Bewegung bringen, ein Dunkel-Labyrinth und eine Eiskammer besichtigen. Ganz andere Eindrücke konnten die Kinder bei der Ausstellung „Land und Genuss“ im Messegelände Frankfurt gewinnen. Hier durften sie auf den großen Traktoren sitzen, Holzkühe melken, Getreidekörner und frisches Brot probieren und nicht zuletzt Kühe, Pferde und Schweine mit ihren Jungtieren bewundern. Unser Abschlussausflug führte uns in diesem Jahr nach Rodgau, wo die Referentin für Tier- und Naturschutz Petra Simon ihre Auffangstation für exotische Tiere betreibt. Das war ein außergewöhnliches Erlebnis für alle. Ganz nah konnten sie echte Skorpione, Schlangen, Chamäleons und einen sprechenden Kakadu beobachten. Vogelspinne „Thekla“ und Stinktier „Blume“ durften sogar gestreichelt werden. Zum Vorschulprogramm gehörte auch der Besuch bei der Steinbacher Freiwilligen Feuerwehr, dem eine Brandschutzschulung im Kindergarten vorausging. Die Kinder konnten Geräte und Ausrüstung ausprobieren, mit dem Schlauch „löschen“ und wurden am Ende mit dem Feuerwehrauto unter Einsatz von Martinshorn und Blaulicht in die Kita zurück gefahren. Ein weiterer Höhepunkt des letzten Kindergartenjahres war die gemeinsame Übernachtung. Leider zeigte sich das Wetter nicht von seiner besten Seite, so dass es Bratwürste aus der Pfanne statt vom Grill gab und auf das geplante Lagerfeuer verzichtet werden musste. Trotzdem hatten wir an diesem Abend viel Spaß miteinander. Am Montag, dem 10. Juni hatten unsere

Freiwillige Feuerwehr Steinbach

Einsätze der Freiw. Feuerwehr im Juni 2013

01.06.2013 7 Kameraden der Wehr wurden überörtlich im Rahmen mit dem Katastrophenschutzzug des Hochtaunuskreises zur Hochwasserbekämpfung nach Biblis entsandt.

Alarmierung: 16.20Uhr Einsatzende 01.03Uhr

03.06.2013 Unklare Rauchentwicklung im Feld bei der Geflügelzuchtanlage wurde gemeldet. Nach Erkundung konnte jedoch nichts festgestellt werden.

Alarmierung: 15.44Uhr Einsatzende 16.09Uhr

08.06.2013 In der Kronberger Str. wurde aus einem PKW austretendes Öl abgebinden und aufgenommen.

Alarmierung: 11.18Uhr Einsatzende 11.51Uhr

08.06.2013 Aufgrund des Elbhochwassers wurde in Sachsen der Notstand ausgerufen. Bei der Unterstützung der Örtlichen Einheiten beteiligte sich auch der Katastrophenschutzzug des Hochtaunuskreises. Darunter auch 10 Kameraden aus Steinbach. Geplante Einsatzdauer 5 Tage.

09.06.2013 Der nach Unwetter mit starken Regenfällen völlig überlastete Steinbach trat im Bereich der Wald Str. / Obergasse über die Ufer und überschwemmte beide völlig. Mit Sandsäcken wurde ein weiteres Überschwemmen verhindert und das überschüssige Wasser in die geöffneten Kanalabläufe geleitet. Zusätzlich mussten die überschwemmten Kellerbereiche einiger Anliegergrundstücke der Obergasse vom Wasser und Schlamm gereinigt werden. Nach Beruhigung der Lage wurden die Sandsäcke noch entfernt. Unterstützt wurden sie dabei von einem Löschfahrzeug aus Stierstadt.

Alarmierung: 10.11Uhr Einsatzende: 13.45Uhr.

10.06.2013 In einem Wohnhochhaus der Berliner Str. wurde die Wehr 4 mal im Stadtgebiet tätig werden. Grund dafür waren abgeknickte Äste, umgefallene Schilder und Baustellenabsperungen.

Alarmierung: 06.34Uhr Einsatzende: 06.57Uhr

13.06.2013 Nach einem Wetterwechsel mit starkem Wind musste die Wehr 4 mal im Stadtgebiet tätig werden. Grund dafür waren abgeknickte Äste, umgefallene Schilder und Baustellenabsperungen.



Strategie „grüner und kommunaler“, erklärte Dr. Reinking von der Syna. Mit der Aktion werde das Stadtbild verschönert und ein regionaler Künstler erhalte die Möglichkeit, sich nachhaltig vor Ort zu präsentieren. Weiterer Vorteil der Aktion: Das professionelle Besprühen der Ortsnetzstationen mit legalen Graffiti schützt diese in der Regel dauerhaft vor illegalen Schmierereien. „Denn die Mitglieder der Sprüher-Szene achten die Werke anderer und verunstalten sie nicht wieder“, so Janista abschließend.

Steffen Bonk

Freiw. Feuerwehr Steinbach

Spritzenhausfest '13 – American Night

Auch in diesem Jahr veranstaltet die Feuerwehr Steinbach ihr alljährliches Spritzenhausfest. Dieses Jahr wird die Party am 7. September unter dem Motto: „Born in the USA“ stattfinden. Selbstverständlich werden an solch einem Mottoabend auch passende Speisen und Getränke gereicht. Der schon von seinen Kameraden mit einer eigenen Kochmütze ausgezeichnete „Feuerwehrchefkoch“ Lothar Bender wird für perfekt zubereitete Amerikanische Speisen sorgen. Freuen sie sich z.B. auf frisch zubereitete Ribs, Maiskolben, american coleslaw und natürlich hausgemachte Burger. Auch die Getränke werden an diesem Abend richtig amerikanisch. Begleitet wird der Abend von der Partyband Chic und dem weit über die Stadtgrenzen hinaus berühmten Auftritt der Fire-House-Danceband. Sie wird auch dieses Jahr wieder zahlreiche amerikanische Chartstürmer und Dauerbrenner auf ihre eigene Art und Weise zum Besten geben. **See you at the firestation!**

+++ Leserbrief +++ Leserbrief +++ Leserbrief +++

Die „Hundemeile“ ist bekannt

Liebe Stadt Steinbach, die „Hundemeile“ rund um die Industriestrasse ist bekannt und begehrt. Als neue Hundebesitzerin hatte ich angeregt auf dem Weg zwischen Industriestrasse und Bahnstraße weitere DogStationen aufzustellen. Die Stadtverwaltung hat sehr schnell reagiert und diese auf dem Weg in Höhe der Berliner Str. 16 und vor der Schranke Haus Nr. 60 aufgestellt. Kürzlich traf ich eine junge Frau, deren Hund machte gerade sein Geschäft auf dem Weg. Sie sah nicht hin; ich gab ihr eine Tüte und verwies auf die beiden neuen „Tüten Stationen“. Auch als „Nicht-Hundebesitzer“ sind die Tretmienen nicht nur auf den Wegen, sondern auch auf den Grünflächen ein Ärgernis.

Ich möchte an dieser Stelle nochmals an alle Hundebesitzer appellieren, sich umzudrehen und nicht wegzuschauen wenn der Vierbeiner sein Geschäft erledigt. Bitte nehmen Sie die Hinterlassenschaften mit, auch auf den Feldern und Grünflächen. Keiner von uns freut sich, wenn wir oder der Vierbeiner die „Sch...“ mit nach Hause bringt.

Falls weitere DogStationen in Steinbach fehlen, wird die Stadt sich sicherlich wieder schnell und unbürokratisch erkenntlich zeigen. Wir wollen doch ein sauberes Steinbach!

Ich möchte mich herzlich bei der Stadtverwaltung bedanken und freue mich auf „mienenfreie“ Spaziergänge. Übrigens, die beiden DogStationen werden gut angenommen, denn die Tüten sind des öfteren alle. **Judith Ballwieser**

Vorschulkinder einen Termin in der Bäckerei Windecker. Sie lernten, wie der Weg vom Korn zum Brot verläuft und bewunderten, wie aus einem riesigen Teigklumpen mit Hilfe einer Maschine viele kleine „Brötchenbälle“ entstanden. Auch das Verzieren der Brötchen mit Körnern und Streuseln machte viel Vergnügen. Neben den normalen Brötchen entstanden „Igelbrötchen“, „Gesichtsbrötchen“, Brötchen in Menschenform u.v. mehr. Zu ihrer großen Freude konnten die Kinder ihre selbstgebackenen Brötchen zum nächsten Familienfrühstück mit nach Hause nehmen. Nach einer Vorlesestunde in gemüthlicher Atmosphäre konnten die Kinder sich zwischen den vielen Büchern umschauen und wurden über die Arbeit der Bibliothek informiert. Seit einigen Jahren wird unsere Kita von der TuS Steinbach betreut. Einmal wöchentlich kommen Gerlinde oder Tanja von der TuS in unsere Einrichtung, um mit den Kindern zu turnen. Für die Vorschulkinder sind Sportstunden in der TuS-Halle vorgesehen, die in diesem Jahr im August und Februar durchgeführt wurden. Sie standen unter dem Motto „Parcours zur Wahrnehmung der Sinne“ u. „Katastrophen-Einsatz-Übung der Freiwilligen Feuerwehr“. Die unterschiedlichen, attraktiven Spiele forderten die Kinder heraus, ihre Fähigkeiten zu erproben und wurden mit Begeisterung aufgenommen. Nun ist die Kindergartenzeit für unsere Tigergruppe bald vorbei. In den nächsten Tagen werden wir noch die Polizeistation Oberursel, sowie die Zahnarztpraxis Dr.Bratz, die die Patenschaft für unseren Kindergarten übernommen hat,

besuchen. Am 30. Juni findet der Reisesegengottesdienst mit der Verabschiedung unserer Tigergruppe statt. Zu diesem Gottesdienst laden wir alle ganz herzlich ein. Wir wünschen ihnen alles Gute für ihre Zukunft, hoffen, dass sie sich gerne an ihre Kindergartenzeit erinnern und möchten ihnen den folgenden Segensspruch mit auf den Weg geben:

**Viele Wege muss ich gehen. Gott geh du mit mir.
Kann mein Aug' dich auch nicht sehen - ich vertraue dir.
Hören, Schauen, Suchen, Denken - vieles will das Leben schenken.
Ich fang mit deinem Segen an und danke, dass ich lernen kann.**

Für das Kita-Team Helga Maier, Malgo Maszewski



Evang. St. Georgsgemeinde Steinbach

Vater-Kind-Freizeit 2013

Da stehen sie nun, die verdreckten und verschwitzten Anziehsachen meiner Tochter. Was würden sie erzählen, wenn sie reden könnten? Von dem Wetter, welches uns hold gewesen ist, trotz der schlechten Wettervorhersage? So hold, dass wir zweimal zünftig Grillen konnten und nur einen halben Tag lang, wegen nächtlichen Regens, das Fußballspiel auf den trockenen Steinplatz verlegen mussten? Oder würden sie von den „geheimen“, nächtlichen Partys unserer Kinder erzählen, mit Diskobeleuchtung und lauter Musik, welche in „Geheimkreisen“ nur die Mitternachtspartys genannt wurden? Würden sie von der Nachwanderung erzählen, bei der uns leuchtende Bänder den Weg zum Schatz wiesen? Oder von dem „riesigen“ Europabad in Wetzlar? Dessen Nichtschwimmerbecken nicht mal genug Platz für eine Gruppe Väter und Kinder aus



Steinbach hatte und so klein war, dass selbst für einen lebensmüden Menschen keine Möglichkeit des Ertrinkens bestand. Da hätten selbst einige Nichtschwimmerväter unserer Truppe, welche im Freizeitheim geblieben waren, sich ins Wasser wagen können. Vielleicht würden sie von unbeschwerten Tagen erzählen, während denen es keine, oder nur geringe, Streitigkeiten gab zwischen Vätern oder Kindern. Aber vielleicht von ein paar Beulen, Tränen und Wunden. Tränen meist deshalb, weil ein Fußballspiel verloren ging. Was diese Anziehsachen meiner daheim gebliebenen Frau erzählen würden, das kann ich mir vorstellen: „Nochmal, nochmal! Aber bitte wascht mich zuerst.“ Und insgeheim hoffe ich, dass alle Kinder und Väter, die an der Freizeit teilgenommen haben, diese Zeit so wie wir genießen konnten, und dass auch andere Hosen, T-Shirts, Kinder und Väter „Nochmal, nochmal!“ schreien. Aber bitte erst nach dem Waschen. Gedanken zu der Vater-Kind-Freizeit vom 30.05. bis 2. Juni 2013 der Evangelischen St. Georgsgemeinde. **SMR**

TuS Steinbach - Gymnastik

7. TuS-Gymnastinnen zu den Hessenmeisterschaften

Viele Nachwuchsgymnastinnen konnte der Turngau Feldberg bei den diesjährigen Einzelmeisterschaften in der Gymnastik begrüßen. Ansonsten war die Teilnehmerzahl mit über 40 Gymnastinnen vom TV Seulberg (TVS), der TuS Steinbach (TuS) und der SG Anspach (SGA) zum Vorjahr konstant. Es ging, wie gewohnt, um die Qualifikation zu den Hessischen Einzelmeisterschaften Pflicht und Kür in der Gymnastik, die dieses Jahr in Bürstadt ausgetragen werden. Geturnt wird ein Geräte-3-Kampf mit Ball, Band und Keulen. Reifen und Seil haben dieses Jahr Pause. Daneben konnten Einsteigerinnen in den Geräte-1- oder 2- Kämpfen der Gaupokalwettkämpfe Wettkampfluft schnuppern. Heide Schilling wurde hier Gaumeisterin mit 16,90 Punkten, gefolgt von Monika Windecker (15,95 P.). Sabine Kilian holte Bronze mit 14,40 Zählern. Im Pflicht-Gaupokalwettkampf P1-P2, Jg. 2006 u. jünger verbuchte Anouk Roeder (TuS) 2,05 Punkte und den Gaupokaltitel. In den Kürwettkämpfen waren die Qualifikationswettkämpfe noch spannender. In der K5, Jahrgang 2003 und jünger wurde Tabea Lunze umringt von starker Konkurrenz Vizegaumeisterin mit 33,55 Zählern. Die jeweils ersten drei Gymnastinnen jeder Wettkampfklasse erreichten hier die Qualifikation zu den Hessischen Meisterschaften. In der Klasse K6, Jahrgang 2001 und jünger holte Elena Ginnow (TuS), die mit 32,60 Punkten bewertet wurde, Bronze und damit ebenfalls das Ticket zu den Hessischen Landeswettkämpfen. Auf Rang vier kam Carina Eitz (TuS), die damit leider die Qualifikation verpasste. In der K7, Jahrgang 1999 und jünger holte TuS-Gymnastin Marie Spangenberg den Gaumeistertitel mit 28,50 Punkten. Im Kür-Gaupokalwettkampf gab die Steinbacherin Valerie Pilz ihr Kür-Debüt. Sie erreichte im K5-2-Kampf mit Keulen und Band 7,70 Punkte und damit den Gaupokaltitel. Im letzten Qualifikationswettkampf, der K8, 18 Jahre und älter, löste Marilena Truschkowski von der TuS als Erste mit 37,75 Punkten das Ticket zu den Hessischen Meisterschaften. In der höchsten Leistungsklasse K10 Turnerinnen 18+, startete Nathalie Tag von der TuS Steinbach. Die Turngau-Gymnastinnen, die bereits im Februar ihre Landesmeisterschaften absolviert hatten, nutzten auf Gauebene noch einmal die Möglichkeit einer Wettkampfteilnahme. Nathalie wurde Vizegaumeisterin. **Heide Schilling**



Kultur- und Partnerschaftsverein Steinbach

TuS Wandern in St. Avertin – Leben wie Gott in Frankreich



Unter der Ägide des KuPaV, welcher die Organisation der Fahrt in die Hände der TuS Steinbach gelegt hat, starteten am Donnerstag, 30. Mai 2013 insgesamt 13 Steinbacherinnen und Steinbacher in einem Kleinbus und zwei Privat-PKW – in Richtung Frankreich. Nach etwa neunstündiger Fahrt – mit entsprechenden Pausen und Tankauffüllungen – führte uns das Navi direkt zum Parkplatz vor dem Rathaus (Marie - Hotel de Ville) genannt: Place de Steinbach! Vom Place de Steinbach waren es nur ein paar fußläufige Meter zum Nouvelle Atrium wo wir mit ganz großer Herzlichkeit von unseren Gastgebern mit Sekt und kleinen Schnabulierereien empfangen wurden. Am nächsten Morgen, nach einem ausgiebigen französischen Frühstück, war der Besuch des Schlosses Cangé angesagt in welchem heute die städtische Bücherei mit Mediathek beherbergt ist. Voll Stolz wurden wir nach diesem Besuch kurz vor dem Mittagessen zu einem erst kürzlich eingeweihten Neubaugebiet der „Barbara Hendricks“-Siedlung geführt, um zu zeigen, dass auch für sozial schwache Bürger St. Avertins eine gute Bleibe geschaffen wurde. Nach dem Mittagessen in den Familien stand der Besuch im nahe gelegenen Schloss „d'Azay le Rideau“ an. Auch dieses Schloss besitzt einen traumhaft schönen Park mit altem Baumbestand und wird von den Wasserarmen des Flusses l'Indre lieblich umflossen. Im Anschluss daran war der Besuch einer Korbflechterei (Vannerie) in Villaines les Rochers vorgesehen, wo fleißige Handwerkerinnen- und Handwerkerhände wunderschöne Korbwaren aus eigenem Korbweidenanbau herstellten. Am darauffolgenden Samstag stand auf dem Programm die Wanderung an in Montlouis-sur-Loire, einem nahe gelegenen Weinort an der Loire. Nach einer „anstrengenden“ Wanderung überraschten uns unsere Gastgeber mit einem Besuch in einer Sektkellerei. Danach führte uns das Programm, leicht beschwingt, zurück nach St. Avertin um im Festsaal (Salle des Fete) der Gemeinde das Mittagsbuffet gemeinsam einzunehmen. Zur aller Freude war der Bürgermeister von St. Avertin, Monsieur Jean-Gérard PAUMIER und sein Gattin erschienen. Nach ein klein wenig Zeit zum Verschnaufen stand jetzt die Besichtigung der Stadt Tour auf unserer Agenda. Hauptaugenmerk war der Besuch der Basilika St. Martin. Für den Abend war ein Konzertbesuch im „Neuen Atrium“ angesagt. Im Anschluss an das Konzert ließen es sich unsere Gastgeber nicht nehmen ein festliches Bankett zu eröffnen, an dem wir als geladene Gäste mit Crémant de Loire (Loire-Sekt) und vielen Amuse-Gueule (Gaumenfreuden) verwöhnt wurden. Wir fühlten uns wie Gott in Frankreich. Nach unserer letzten Nacht in fremdem Land hieß es wieder Abschied nehmen. Als Fremde kamen wir und als Freunde verlassen wir unsere in wenigen Tagen lieb gewonnene Partnerstadt mit ihren so sympathischen, offenen und warmherzigen Bewohnern. Unser aller Dank geht an: Jean Claude Mercadier (Präsident und Motor der Partnerschaft) mit seiner Frau Noella, sowie den Familien: Guillet, Delpanque, Collet, Jorgensen, Maldult, Gervais, Grard u. Leme und last but not least bedanken sich die Steinbacher auch bei Brigitte Guille und Denis Guillet für die perfekte Organisation. Auch sei bei unseren Dankesworten die Träger einer solchen Partnerschaft nicht vergessen, als da sind Monsieur le Maire von St. Avertin Jean-Gérard PAUMIER und Bürgermeister Dr. Stefan Naas als 1. Vors. des Kultur- u. Partnerschaftsvereins in unserer Heimatstadt Steinbach (Ts.). Es wurde auch schon der Termin des Gegenbesuches im nächsten Jahr vereinbart: 29. Mai bis 01. Juni 2014. **Jochem Entzeroth** **Kompletter Bericht auf der Homepage: www.tus-steinbach.de**

Hessenmeisterschaft der Leichtathleten

Steinbacher Mädels holen Hessenmeisterschaft

Eine echte Überraschung ist den drei für die LG Eintracht Frankfurt startenden Steinbacher Schülerinnen Katharina Plock, Laura Jungeblut und Pauline Grabiger in der Altersklasse U14 bei den hessischen Meisterschaften in Darmstadt gelungen: Sie konnten sich gegen 18 andere Staffeln über 3x800m durchsetzen und wurden sensationell Hessenmeister. Nach den einzelnen Leistungen der Mädels im Frühsommer über 800m schielte man vorsichtig auf einen Podestplatz. Der Jubel der drei Athletinnen über diesen unerwarteten Erfolg kannte keine Grenzen, wurde damit doch auch das harte Training der letzten Wochen belohnt. **Christian Albrecht**

Von links: Katharina Plock, Laura Jungeblut, Pauline Grabiger

Steinbacher Ärzte informieren:

WICHTIGE TELEFON-NUMMERN

Liebe Patientinnen und Patienten, bitte schneiden Sie sich die folgenden Telefonnummern aus. Am besten legen Sie diese in die Nähe Ihres Telefons, damit sie im Notfall sofort griffbereit sind.

Dr. Abdelsalam Mousa · Berliner Str 7 · Tel.: 98 16 20
 Fax: 98 16 21 · Email: abdel salam.mousa@t-online.de
 Sprechzeiten: Mo 8 – 12 + 16 – 18
 Di 8 – 12 + 16 – 18, Mi 8 – 12, Do + Fr 8 – 12 + 16 – 18

Dr. Jörg Odewald · Am Schießberg 3 · Tel.: 7 24 77
 Fax: 79590 · www.Dr-Odewald.de · Email: rezepte@dr-odewald.de
 oder Anrufbeantworter: 88 58 90 oder Fax: 7 95 90
 Sprechzeiten: Mo 8 – 12 + 15 – 18, Di 8 - 12 + 16 – 19*, Mi 8 – 13
 Do *7 – 11 + 15 – 18, Fr 8 – 13
 Di *18 – 19 und Do 7 – 8 nur für Berufstätige
 Anrufbeantworter für Rezepte + Überweisungen: 88 58 90

Gemeinschaftspraxis
Dr. Tim Orth-Tannenberg · Dr. Ursula Orth-Tannenberg
Taunusstrasse 1 · Tel.: 7 21 44

Fax: 98 04 96 · Email: Praxis@Dr-med-Orth.de
 Sprechzeiten: Mo 7:30 – 11:30 + 13:30 – 17
 Di 7:30 – 11:30 + 13:30 – 17, Mi 7:30 – 12
 Do 7:30 – 11:30 + 13:30 – 17, Fr 7:30 – 12 u. nach Vereinbarung
 Anrufbeantworter für Rezepte + Überweisungen: 20 85 36
 Praxis-Homepage: www.Dr-med-Orth.de

Gemeinschaftspraxis
Dr. med. K. König, Dr. med. M. Kidess-Michel
 Frauenärzte, Feldbergstraße 1, 61449 Steinbach/Ts.
 Telefon: 06171-7747 und 06171-74191 - Fax: 06171-86575
 Öffnungszeiten:
 Mo.-Fr. 8-12 Uhr Vormittag · Mo-Do 14-18 Uhr Nachmittag

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bad Homburg, im Krankenhaus
Urseler Str. 33 · Tel.: 06172-19292 oder bundesweit 116 117
 Dienstbereit für Notfälle außerhalb der Praxiszeiten
Rettenungsdienst, Notarzt (bei Lebensgefahr): 112

Evang. St. Georgsgemeinde Steinbach

Evang. St. Georgsgemeinde, 61449 Steinbach (Ts.), Untergasse 29
 Pfarramt Nord: Pfr. H. Lütcke Telefon: 7 82 46
 Pfarramt Süd: Pfr. W. Böck Telefon: 069 / 47 88 45 28
 Gemeindebüro: Frau B. Korn Tel.: 7 48 76, Fax: 7 30 73
 Öffnungszeiten: Dienstag 16-18 Uhr, Donnerst. 8-12 Uhr
 Freitag 10-12 Uhr, Ökumen Diakoniestation: Tel.: 06173 / 92630
 Kronberg und Steinbach Fax: 06173 / 926316
 E-Mail: info@diakonie-kronberg.de
 Kindertagesstätte „Regenbogen“
 Leiter Daniel Kiesel: Telefon: 7 14 31

Sonntag 30.06. 11.00 Uhr „Pause machen - Atem schöpfen“
 Familienkirche im Ev. Gemeindehaus mit Verabschiedung der Schulanfänger und Reisesegen (Pfarrer Böck, das FaKir-Team und die KiTa) Kollekte: Für die Verbreitung der Bibel in der Welt
 Sonntag 07.07. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der St. Georgskirche (Pfarrer i.R. Joachim Bremer) Kollekte: Für die Außenanlage der Kirche
 Sonntag 14.07. 10.00 Uhr Gottesdienst in der St. Georgskirche mit anschließendem Kirchenkaffee (Pfarrer Werner Böck) Kollekte: Für das Frankfurter Diakonissenhaus

VERANSTALTUNGEN

Montag 01.07. 16.00 Uhr Musik und Darstellung
 Dienstag 02.07. 18.00 Uhr Ghostpastorsprobe
 20.00 Uhr Kirchenchor
 Mittwoch 03.07. 10.00 Uhr Krabbelgruppe
 16.00 Uhr Ghostpastorsprobe
 16.00 Uhr Spielkreis
 19.00 Uhr Mittwochabendkreis
 Freitag 12.07. 18.30 Uhr Folklore

Kath. Pfarrei St. Ursula Oberursel / Steinbach

Katholische St. Bonifatius Gemeinde, Untergasse 27 · 61449 Steinbach (Taunus)

Öffnungszeiten des Gemeindebüros St. Bonifatius:
 Montag: 10.00-12.00 Uhr
 Mittwoch 09.00-12.00 Uhr
 Donnerstag 16.00-19.00 Uhr
 Pfarramt: Tel. 7 16 55
 Untergasse 29 Fax: 98 12 30
 eMail: st.bonifatius-steinbach@kath-oberursel.de
 Kindergarten, Obergasse 68: 7 31 06

Sprechzeiten mit Pastoralreferent Christof Reusch nach Vereinbarung.

GOTTESDIENSTE
 Sonntag, 30.06. 09.30 Uhr Wortgottesfeier (ev. St. Georgskirche)
 Mittwoch, 03.07. 08.30 Uhr Eucharistiefeier (ev. St. Georgskirche)
 Sonntag, 07.07. 09.30 Uhr Eucharistiefeier (ev. Gemeindezentrum)
 Mittwoch, 10.07. 08.30 Uhr Eucharistiefeier (ev. Gemeindezentrum)
 Sonntag, 14.07. 09.30 Uhr Eucharistiefeier (ev. Gemeindezentrum)

VERANSTALTUNGEN:
 Dienstag, 02.07. 19.00 Uhr Arbeitskreis Caritas
 Donnerstag, 04.07. 20.00 Uhr Sitzung des Ortsausschusses St. Bonifatius - Sommerfest

HINWEIS:

• Gottesdienste und Veranstaltungen der Gemeinde St. Bonifatius finden in der Regel im ev. Gemeindezentrum, Untergasse 29 statt. Die Eucharistiefeier am jeweils 4. Sonntag im Monat und die Werktagsgottesdienste (mittwochs 8.30 Uhr) feiern wir in der ev. St. Georgskirche, Kirchgasse.
 • Sommerfest der Messdiener am Sonntag, 30.06. ab 15.00 Uhr am Bolzplatz in der Waldstraße
 • Das Pfarrbüro ist vom 03.-26.07. wegen Urlaub nur unregelmäßig besetzt. Das Pfarrbüro ist umgezogen in die Untergasse 29 (ehemaliges Büro der ökum. Sozialstation) und ist unter der neuen Adresse und der alten Telefonnummer (06171-71655) zu den gewohnten Zeiten wieder geöffnet.
 Kath. Pfarrei St. Ursula, Gemeindebüro St. Bonifatius Untergasse 29, 61449 Steinbach/Ts., Tel. 06171-71655, Fax 06171-981230, eMail: st.bonifatius-steinbach@kath-oberursel.de · Öffnungszeiten: Mo. 10-12 Uhr, Mi. 09-12 Uhr und Do. 16-19 Uhr;
Sprechzeiten mit Pastoralreferent Christof Reusch nach Vereinbarung

W.+F. MÜLLER GmbH

Markisen • Jalousien
Rollläden • Rolltore
Elektr. Antriebe

Verkauf
Montage
Reparaturen

Tel. 06171-79861 • Fax -200516
Mobil 0172 - 676 11 67

SOMMERFERIENKURSE

- Gezielte Wiederholung
- Vorbereitung zur Nachprüfung
- Einzelunterricht
- Kleinstgruppen

Jetzt anrufen - Plätze sichern!

Der **Lerntreff** Eschborn
Unterortstraße 1
65760 Eschborn
Tel. 0 61 96 - 48 46 44
lerntreff-eschborn@web.de
www.lerntreff-eschborn.de

!!SCHNÄPPCHENPREISE!!

Verein für Geschichte und Heimatkunde

NACHRUH Eine Erinnerung an Herrn Dr. Franz Weyres

Franz Weyres hat unserem Verein seit dem 28. Mai 2005 angehört. An den Tag kann ich mich noch genau erinnern, als er während des Stadtfestes an unserem Stand erschien und - da wir gerade mit Besuchern beschäftigt waren - geduldig am Rand wartete, bis er an die Reihe kam. Seine erfreuliche Botschaft war, dass er bei uns Mitglied werden wollte. Seit dieser Zeit hat er sich in vorbildlicher Weise um die Belange des Geschichtsvereins gekümmert. Als ich ihn anlässlich des Neujahrsempfangs der CDU 2008 fragte, ob er sich eine Mitarbeit bei uns im Vorstand vorstellen könnte, willigte er ohne Zögern ein. Am 18. Feb. 2008 erfolgte seine Wahl zum Beisitzer im Vorstand unseres Vereins. Nachdem 2012 das Amt des 2. Vorsitzenden durch die Krankheit von Karl-Heinz Trachsel vakant geworden war, sprang er hier verantwortungsbewusst ein. Dieses Amt hatte er seit dem 13. Feb. 2012 inne. Für unseren Vorstand war dies ein großer, unschätzbare Gewinn: Seine Kenntnisse u. sein Erfahrungsreichtum in juristischen und verwaltungstechnischen Fragen waren uns eine wertvolle Hilfe. Daneben bestach er durch seine positive, verantwortungsbewusste Haltung im menschlichen Miteinander; seinen Ideenreichtum bei auftretenden Problemen; seine menschliche Nähe; seine humorvolle Art, mit den Dingen des täglichen Lebens umzugehen. Sein Tod am 26. Mai 2013 hat bei uns Vorstandsmitgliedern eine tiefe Betroffenheit ausgelöst. Wir werden ihn alle sehr vermissen. Für mich als 1. Vorsitzende hinterlässt sein plötzliches Ableben eine Riesenlücke.

Für den Vorstand Ilse Tesch

weru
Fenster und Türen fürs Leben

Alu-Überdachungen

Keine Hektik, wenn
dunkle Wolken aufziehen



Genießen Sie Ihre Terrasse einfach länger und entspannter. Mit Tectola, der Überdachung in stabiler Qualität und großer Vielfalt. Jetzt bei Ihrem Weru-Fachhändler:

WERU FENSTER + TÜREN - STUDIO

**KURT WALDREITER
GmbH**
Bahnstraße 13,
61449 Steinbach (Taunus)
Telefon 0 61 71 / 7 80 74
Telefax 0 61 71 / 7 80 75
mail: waldreiter@t-online.de
**NEU! Besuchen Sie uns im Internet
www.waldreiter-weru.de**

Theorie - Intensivkurse in den Sommerferien
max. 6 Teilnehmer, keine zusätzlichen Kosten

Kurs 1 vom 8. Juli 2013 bis 20. Juli 2013
Kurs 2 vom 29. Juli 2013 bis 10. Aug. 2013

Jetzt anmelden und Platz sichern bei:

FAHRSCHULE W. VIOL
61449 Steinbach · Feldbergstraße 17 · Tel. 06171 - 79090

Erstes Oberurseler Bestattungsinstitut



PIETÄT JAMIN

Tel. 0 61 71 / 5 47 06 Tag u. Nacht
Liebfrauenstr. 4 a, 61440 Oberursel

Erd-, Feuer- und Seebestattungen,
Särge, Urnen, Sterbewäsche, Überführungen,
Umbettungen, Bestattungsvorsorge.
Bekannt sorgfältige Erledigung aller Formalitäten

PIETÄT **MAYER** GMBH

Unsere Leistungen: Erd-, Feuer- und Seebestattungen, Anonymbestattungen, Überführungen, Bestattungsvorsorge, Erledigung aller Behördengänge und Formalitäten.

Mitglied im Fachverband des deutschen Bestattungsgewerbes e.V.

**Bahnstr. 78 · 61449 Steinbach / Ts.
Telefon: (0 61 71) 8 55 52**

Über die zahlreichen
Geschenke, Glückwünsche
und Überraschungen
anlässlich unserer
Hochzeit am 15. Juni
haben wir uns sehr
gefreut.



Alle aus Familie und
Freundeskreis sowie
unsere Nachbarn haben uns einen unvergessenen
Tag bereitet. Dafür sagen wir Danke.

Claudia Wittek & Wolfgang Richter

Ratsstube Steinbach/Taunus

Gartenstraße 21 · 61449 Steinbach/Ts. · Telefon 06171-9160520
www.ratsstube-in-steinbach.de

**AKTION
ALLE SPEISEN
vom 29. Juni bis 31. Juli 2013
je 10,- Euro**

ÖFFNUNGSZEITEN: Montag bis Samstag
von 12.00 Uhr bis 14.00 Uhr und 17.00 Uhr bis 24.00 Uhr
Sonntag und Feiertage
von 12.00 Uhr bis 23.00 Uhr · Küche jeweils bis 22.00 Uhr.

Nicholas Orth EDV-Beratung Fachinformatiker in Steinbach

Der PC-Doktor

Tel: 06171-95116101 – Mobil: 0151-20780460

KAKADU ENTFLOGEN



Etwas kleiner als eine Taube

Name: **Sira**

Wer hat sie gesehen?

Bitte melden unter:

0176 - 211 67 430

! BELOHNUMG !

BEX
IMMOBILIEN GmbH

Das Markenzeichen
qualifizierter Immobilienmakler,
Verwalter und Sachverständiger

Ihre 1. Adresse für Immobilien



„Ob zur Beratung oder Vermittlung -
wir stehen Ihnen gerne rund um das
Thema Immobilie zur Verfügung“



Bahnstraße 6a | 61449 Steinbach
Tel: 06171 / 20 15 99 5 | www.bex-immobilien.de



Die Gewinner des BEX Immobilien-Preiswettbewerbs v. l.: Geschäftsführer Alexander Erbel, Peter Auer mit Tochter, Melissa Faitz mit Söhnen, Monika Schön mit Tochter und Heiko Scholl von City Zweirad.

Preiswettbewerb der BEX Immobilien GmbH: Die Sieger

Beim Preiswettbewerb der BEX Immobilien GmbH, während des Steinbacher Stadtfestes, musste die richtige Anzahl an Bällen geschätzt werden, die sich im Kofferraum des Smart's befanden. Da niemand die genaue Anzahl von 364 Bällen tippte, gingen die drei Hauptpreise an die nächstgelegenen Teilnehmer. Die Preise wurden am Samstag, den 22. Juni unter Anwesenheit des Sponsors City Zweirad Oberursel - Heiko Scholl - übergeben.

Die Gewinner der drei Hauptpreise sind:

1. Preis: Monika Schön 1 Mountainbike
2. Preis: Melissa Faitz 1 Bobby Car
3. Preis: Peter Auer 1 City Roller

Die parallel zum Preiswettbewerb gesammelten Spenden zugunsten der Mäusegruppe der KiTa „Am Weiher“ - insgesamt 400,- € - wurden bereits während des Sommerfestes am 8.6. durch Firmeninhaber Alexander Erbel an die Kinder übergeben. Vielen Dank an alle Spender!



KLEINANZEIGEN

VERSCHIEDENES - GEWERBLICH

Steinbach. Wenn Sie Ihren PC besser kennenlernen möchten oder Ihr PC nicht so will, wie Sie wollen: **Hilfe, Beratung und Schulung.**
Handy: 01520 / 25 99 605, Tel. 0 61 71 / 8 65 27

Steinbach. **PKW An + Verkauf.** Wir suchen PKW's jeglicher Art mit oder ohne Schäden. Bitte alles anbieten. Tel. 0179-3214900 + Tel./Fax 06171-979710

IMMOBILIEN - PRIVAT

Steinbach. Tiefgaragen-Stellplatz in Steinbach, zentrale Lage, ab sofort zu vermieten. Tel. 0171-472 60 85

Die Stunde des Abschieds haben wir vor Augen gehabt. Das letzte Stück war ein schwerer Weg.
Du hast gekämpft, wir standen hilflos daneben. Unser Herz wollte Dich behalten,
unser Verstand musste Dich geben lassen, denn deine Kraft war zu Ende.



Ursula Wendel

geb. Liebmann

*2. Dezember 1936 † 18. Juni 2013

Alle, die dich kannten, wissen was wir verloren haben.

Horst Wendel
Claudia Wendel mit Laura
Ute Heinrich geb. Wendel und Marcus, mit Alexander und Sebastian
Wanda Chromik

Königsteiner Straße 1, 61449 Steinbach (Taunus)

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, dem 2. Juli 2013, um 13.30 Uhr auf dem Friedhof in Steinbach (Taunus) statt.

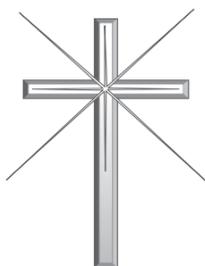
Dr. Franz Weyres
† 25. Mai 2013

Herzlichen Dank

*allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten,
mit uns Abschied nahmen und ihre Anteilnahme
auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.*

Martin und Christiane Weyres

Steinbach / Taunus, im Juni 2013



Horst Klutz

† 20.5.2013

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die mit uns Abschied nahmen,
sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten
und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum
Ausdruck brachten.

Im Namen aller Angehörigen

Gisela Klutz

Steinbach(Taunus), im Juni 2013